

Willkommenskultur für den Arbeitsplatz

Fachtag „Prekär oder fair?“



#VIELFALT IST ZUKUNFT

Unternehmensnetzwerk

Agenda

- 3 Blitzcases aus dem Betrieb
- Übertragung auf lokale Logiken
- politischer Wille und wirtschaftliche Forderungen
- Sprachkurs-Case
- Wirkung Vielfalt ist Zukunft



PERSPEKTIVEN STÄRKEN FÜR GEFLÜCHTETE FRAUEN

Jenny Ärlemalm
ED&I Projektleiterin, IKEA Deutschland

Vielfalt ist Zukunft, Community Call
30.01.2025



#VIELFALTISTZUKUNFT
Unternehmensnetzwerk

Betriebsinternes Programm

- individuelle Begleitung und Coaching
- Buddies beziehungsweise Ambassadors
- flexible Zeitgestaltung
- digitale und teilweise vor-Ort-Angebote
- Vermittlung von Systemkenntnissen
- enge Kooperation mit Jobcentern und Arbeitsagenturen
- längere Begleitung über die Qualifizierungsphase hinaus

Für die Programmlogik wird eine Qualifizierungsphase von maximal **drei Monaten** und eine begleitende Unterstützung von idealerweise **zehn Monaten** empfohlen.

Maßnahmen

- **Arbeitsbegleitende Sprachförderung:** flexible, individuelle und digitale Lernangebote.
- **Übergänge begleiten:** Qualifizierung, Praktika und Mentoring als Brücke in Beschäftigung und Ausbildung.
- **Individuelle Wege ermöglichen:** früher Arbeitsmarktzugang statt ausschließlich vorgelagerter Standardangebote.

Erfolge und Erkenntnisse

- Seit 2015 wurden **mehr als 33.000 Arbeits- und Ausbildungsverträge** mit geflüchteten Menschen geschlossen.
- **Arbeit und Spracherwerb können sich gegenseitig stärken** – Sprache ist nicht nur Voraussetzung, sondern auch Ergebnis gelingender Integration.
- **Weiterführende Herausforderung:** Der Einstieg in Arbeit ist nicht das Ende. Nachhaltige Integration bedeutet auch Entwicklung, qualifikationsgerechten Einsatz, Aufstieg und langfristige Teilhabe.





Maßnahmen

- **Berufliche Qualifizierung im Friseurhandwerk** mit Sprachtraining, Coaching, Mentoring und sozialer Begleitung.
- **Übergang in den Arbeitsmarkt** durch Salonpartner, Praxistage und individuelle Wege – etwa Direkteinstieg, verkürzte Ausbildung oder Anerkennung vorhandener Erfahrung.

Erfolge und Lernerfahrungen

- **Zweite Hamburger Kohorte:** 19 Teilnehmende, zehn Salonpartner an 18 Standorten; gemeinsam mit der ersten Kohorte wurden damit 38 Personen erreicht.
- In der ersten Kohorte hatten **70 % eine Anschlussperspektive im Friseurhandwerk**. Zugleich zeigen sich weiterhin Herausforderungen bei Anerkennung, Sprachförderung und der Verstetigung von Finanzierung und Kooperationen.

Willkommensökosysteme

Ein Willkommensökosystem ist die lokale Infrastruktur, die Menschen von der Ankunft, Orientierung über den Einstieg in Arbeit bis zur langfristigen beruflichen und sozialen Teilhabe begleitet.

Community Coaches als verbindendes Element

- Sie schaffen einen niedragschwelligen Zugang.
- Sie orientieren bei Fragen zu Arbeit, Sprache, Aufenthalt und Alltag.
- Sie verbinden Beschäftigte mit Unternehmen, Beratung, Verwaltung und Bildung.
- Sie erkennen frühzeitig, wenn Probleme den Arbeitsverbleib gefährden.
- Sie verweisen an zuständige Fachberatungen weiter und begleiten die Übergänge.
- Sie geben Erfahrungen aus der Praxis zurück ins lokale Netzwerk.



Wo das lokale Ökosystem an Grenzen stößt: Zulassungsstopp

Ein Unternehmen kann begleiten.

Eine Region kann koordinieren.

Aber beide können fehlende politischen Willen nicht ersetzen.

Schneller Zugang zu Arbeit wird erwartet – gleichzeitig wird der Zugang zu Sprachförderung eingeschränkt.



Sprachförderung als Bestandteil der Arbeitsmarktintegration

Appell

Reform
-impuls

politische Veranstaltung

Wirkung



#VIELFALT IST ZUKUNFT
Unternehmensnetzwerk

Vielfalt ist Zukunft

Wir sind eine unternehmensgetragene Advocacyinitiative für Arbeits- und Fachkräftesicherung

Gegründet von IKEA, Randstad und Generali – vernetzt mit führenden Branchenverbänden, Migrant:innenorganisationen und Zivilgesellschaft

Austausch

**Monitoring von politischen
Zeitraumen**

**Entwicklung von Interessen und
Anschlussfähigkeit**

Einflussnahme & Lobbyieren

